



SCHOOL-SCOUT.DE

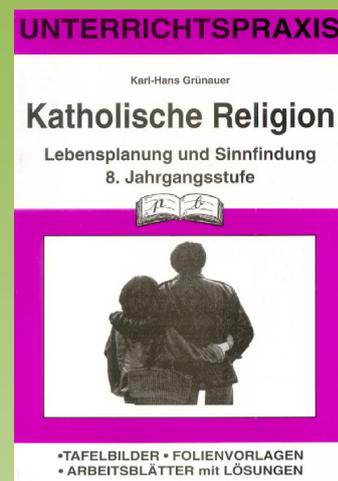
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Katholische Religion: Lebensplanung und Sinnfindung

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Vorwort

„Dem Religionsunterricht kommt die Aufgabe zu, die religiöse Dimension des Menschen zu erschließen und zu vertiefen. Er nimmt das Lebensgefühl und die Lebenswelten der Schüler ernst und entfaltet in ihren Denk- und Ausdrucksweisen das Fragen nach dem Woher und Wohin, nach dem Wozu und Warum des Lebens. Angesichts der Vielfalt von Sinnangeboten, Werten und Einstellungen zur Religion sollen die jungen Menschen lernen, sich verantwortlich mit Religion und Glaube auseinanderzusetzen. Deshalb erläutert der Religionsunterricht die grundlegenden Aspekte christlichen Glaubens und Lebens und bietet die Möglichkeit, eigene Standpunkte bewusst zu entwickeln und zu klären. Der Religionsunterricht hält die Frage nach Gott wach, fordert die religiöse Mündigkeit der Heranwachsenden und versucht, ihnen zu helfen, mit Situationen, Anforderungen und Problemen des eigenen Lebens und unserer Zeit zurechtzukommen. Die Schüler werden im Religionsunterricht in ihrer persönlichen Entwicklung begleitet und auf ihrer Suche nach einem sinnvollen und selbstbestimmten Leben unterstützt. Dabei soll ihnen die lebensbejahende und schöpferische Kraft des christlichen Glaubens verdeutlicht werden, die ihre Lebensfreude und ihr Selbstwertgefühl stärken und sie zu Engagement und Mitverantwortung in Kirche und Gesellschaft befähigen will. Die jungen Menschen werden vertraut gemacht mit den Überlieferungen des Christentums, die die europäische Kultur bis heute prägen. Sie sollen das Bemühen der Christen um die Ökumene kennen und Verständnis für andere Religionen und Kulturen gewinnen. Mit diesen Aufgaben und Zielsetzungen leistet der Religionsunterricht, der in der Verantwortung der Kirche erteilt wird, seinen spezifischen Beitrag zur Persönlichkeitsentfaltung, Wertorientierung und Allgemeinbildung der Heranwachsenden.

Der Religionsunterricht entfaltet seine Inhalte in drei Bereichen. In ihnen werden christlicher Glaube, biblische Botschaft und kirchliches Leben als Impulse für die Persönlichkeitsbildung, Lebensdeutung und Religionsorientierung der Schüler angeboten. Dadurch sollen die jungen Menschen angeregt werden, Leben und Glauben, katholische Glaubensüberlieferung und eigene Lebenserfahrung aufeinander zu beziehen.“

Soweit die Aufgaben und Zielsetzungen der amtlichen Lehrpläne.

Und wie sieht die konkrete Umsetzung im Unterricht aus? Unser Konzept dazu:

Zum Religionsunterricht in der Jahrgangsstufe 8 haben wir ein Unterrichtskompendium zusammengestellt, das entsprechend den neuen Lehrplänen eine Auswahl von didaktisch-methodisch aufbereiteten Materialien anbietet, die vielfältig in Schule und Unterricht einsetzbar sind. Arbeitsblätter mit Lösungen, Folienvorlagen und Lesetexte meist mit Fragenkatalog sind eine willkommene Ergänzung zu einer motivierenden, schüler- und fachorientierten Unterrichtsarbeit. Ob Motivation oder Erarbeitung, Zusammenfassung oder Wiederholung, ob Sicherung, Vertiefung oder Transfer - die Unterrichtsunterlagen eignen sich für alle Stufen einer Lerneinheit. Sie sind fast beliebig einsetzbar in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit, in Freiarbeit und zur Differenzierung, als vorbereitende Hausaufgabe oder Nacharbeit, als Lernzielkontrolle für den Stoff der vorausgegangenen Stunde. Die Lösungsangaben sind vielfach auch als Tafelanschrift, die Bildmaterialien als Vorlage für Klassengespräch und Diskussion geeignet. Den Materialien sind jeweils Übersichtsblätter vorangestellt, die über Lernziele, Lerninhalte, Lernsequenz und methodischen Einsatz der Materialien berichten.

Durchgängig werden folgende Symbole verwendet:

- ✍ schriftliche Arbeitsaufträge, aufschreiben, notieren, ergänzen, in Beziehung setzen
- ☺ interaktive Lernformen, Partner- / Gruppenarbeit, Meinungsaustausch, Gespräch, Diskussion
- ✎ Klassenvortrag, Referat, Ausstellung, gestalterische Aktivitäten, Textproduktion, kleben,
- 🔍 Erkenntnisgewinnung, Erkenntnisformulierung, Transfer, Vertiefung, Anwendung

Die angebotenen Handreichungen können allerdings nicht alle Lehrplanziele abdecken. Sie wollen nicht mehr sein als Anregung und Ergänzung für Ihre eigene Unterrichtsvorbereitung.

Viel Spaß und Erfolg im Unterricht wünschen
Autor und pb-Verlag Puchheim

Inhalt

❶ Sehnsucht nach Leben - Sinn suchen	7
1. Die Sehnsucht ist groß - was ist Jugendlichen wichtig?	8
2. Sich nach dem Leben sehnen - das Glück suchen	9
3. Bhagwan - aus, der Traum!	11
4. Den Sinn des Lebens entdecken	13
5. Welchen Sinn hat mein Leben?	15
6. In Leben Sinn finden - in Gott Sinn finden	16
7. Ja zum Leben	17
8. Fragen an unser eigenes Leben	21
9. Geheime Drahtzieher	23
10. Fragen über Fragen	25
11. Auch der Hl. Augustinus hat mal Äpfel geklaut!	26
12. Wer war Augustinus?	27
13. Den Sinn des Lebens finden - der heilige Augustinus und das ewige Heil	29
❷ Wofür die Kirche da ist - Hilfen zum Leben	31
1. Gemeinde ist wie ...	33
2. Null Probleme?	35
3. Gemeinsam Gemeinde gestalten	36
4. Aktive Pfarrgemeinden -das Evangelium als Richtschnur	37
5. Die Kirche hilft - und keiner weiß es!	39
6. Die Caritas kümmert sich um Jung und Alt	40
7. Welche Idee steckt hinter "Kolping"?	41
8. Das Kolping-Werk heute	42
9. Für eine menschlichere Arbeitswelt - das Kolping-Werk	43
10. Steckt hinter Misereor auch die Kirche?	45
11. Niemand wird ohne Hilfe weggeschickt: Mission und Sozialarbeit	46
12. Wofür die Kirche da ist, steht in der Heiligen Schrift!	47
13. Warum wollen junge Menschen Missionar werden?	49
14. In der Einen Welt leben	50
❸ Miteinander gehen - Freundschaft und Liebe	51
1. Liebe Liebe	53
2. All you need is love	54
3. Wie unterscheiden sich Sexualität und Liebe?	55
4. Liebe Toni, liebe Nicola!	57
5. "Sexuelle Freiheit schadet dem Zusammenleben!"	58
6. Warum haben junge Leute Probleme in der Pubertät?	59
7. Was sagt die Bibel zur Geschlechtlichkeit des Menschen?	61
8. Nur nicht aus Liebe heiraten?	63
9. Partnerschaft, Liebe und ein paar coole Fragen	65
10. Vom Verliebtsein zur Liebe	66
11. Gibt es noch glückliche Ehen?	67
12. Ein freier Abend - ist das gut für die Ehe?	70
13. Welche Gründe lassen eine lebenslange Partnerschaft gelingen?	71
14. Die Liebe hört niemals auf	73
15. Was verstehen Christen unter "Ehe"?	75
16. Männer entdecken die Familie - die "neuen" Väter	77
17. Krach um den Ehrentag für Mutter	78
18. Als Vater und Mutter Verantwortung übernehmen	79

④ "Höre Israel, Jahwe unser Gott ist einzig" - die Religion der Juden	81
1. "Siehe der Stein schreit aus der Mauer"	83
2. Tora-Lehre und Gesetzestreue	85
3. Frömmigkeit im jüdischen Haus	86
4. Wie ist das religiöse Leben der Juden gestaltet?	87
5. Spuren des Judentums bei uns in Bayern	88
⑤ Die Schöpfung ist uns anvertraut - unsere Welt erhalten und gestalten	89
1. Die Schöpfung ist uns anvertraut	91
2. Ehrfurcht vor dem Leben	93
3. "Diese Vorstellung ist uns fremd!"	95
4. Der Baum	98
5. Was sagt die Bibel zur Erschaffung der Welt?	99
6. Was sagt die Bibel zur Erschaffung von Mann und Frau?	100
7. Welche Absicht steckt hinter der Schöpfungserzählung?	101
8. Warum zeichnete Lukas Cranach die Schöpfungserzählung so?	103
9. Wie sich Menschen die Welt und die Entwicklung des Menschen vorstellten!	104
10. Wie deutet die Wissenschaft heute die Entstehung der Welt?	105
11. Lob des Schöpfers (Psalm 104)	107
12. Der Mensch krank an Gemüt und Seele	109
13. Der Beagle	110
⑥ Den eigenen Weg suchen - was dem Leben Halt und Richtung gibt	111
1. Orientierung finden in einer rastlosen Welt?	113
2. "Auto unser, das du bist!"	114
3. Wissenschaft und Glaube - sind sie unter einen Hut zu bringen?	115
4. Ist die Naturwissenschaft "letzte Instanz"?	117
5. Arbeitslosigkeit - ein Problem, das unseren Weg in die Zukunft behindert	118
6. Sich von Gott leiten lassen - Pater Maximilian Kolbe	119
7. Edith Stein - ein Leben im Zeichen des Kreuzes	120
8. Sein Flammentod erschütterte die Gläubigen - Oskar Brüsewitz	123
9. Ist das auch unser Problem?	124
10. Wie reagiert Maria, als Gott etwas von ihr will?	125
11. Maria hört den An-spruch Gottes und vertraut ihm	127
12. Wie würdest du dich entscheiden?	128
13. Propheten erfahren und bezeugen den An-spruch Gottes	129

Für die Bereitstellung von Bild- und Textmaterial danken wir besonders:

Religionspädagogisches Seminar Bayern
P. Joachim Gloger, Weite Welt und "17", Steyler Presse Nettetal
BUNTE, Burda-Verlag
"Junge Zeit", Augsburg
Caritas München
Kolping München
Hannelore Schütz, Abendzeitung München
Martina Kaiser, Frau im Leben
Franz Alt

Zeichnungen, Grafiken, Illustrationen, Fotos, Bilder:

Deike Press, Ideen-Archiv, Creativ-Collection, pb-Bildarchiv,
Sabrina Grünauer, Karl H. Grünauer



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Katholische Religion: Lebensplanung und Sinnfindung

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

